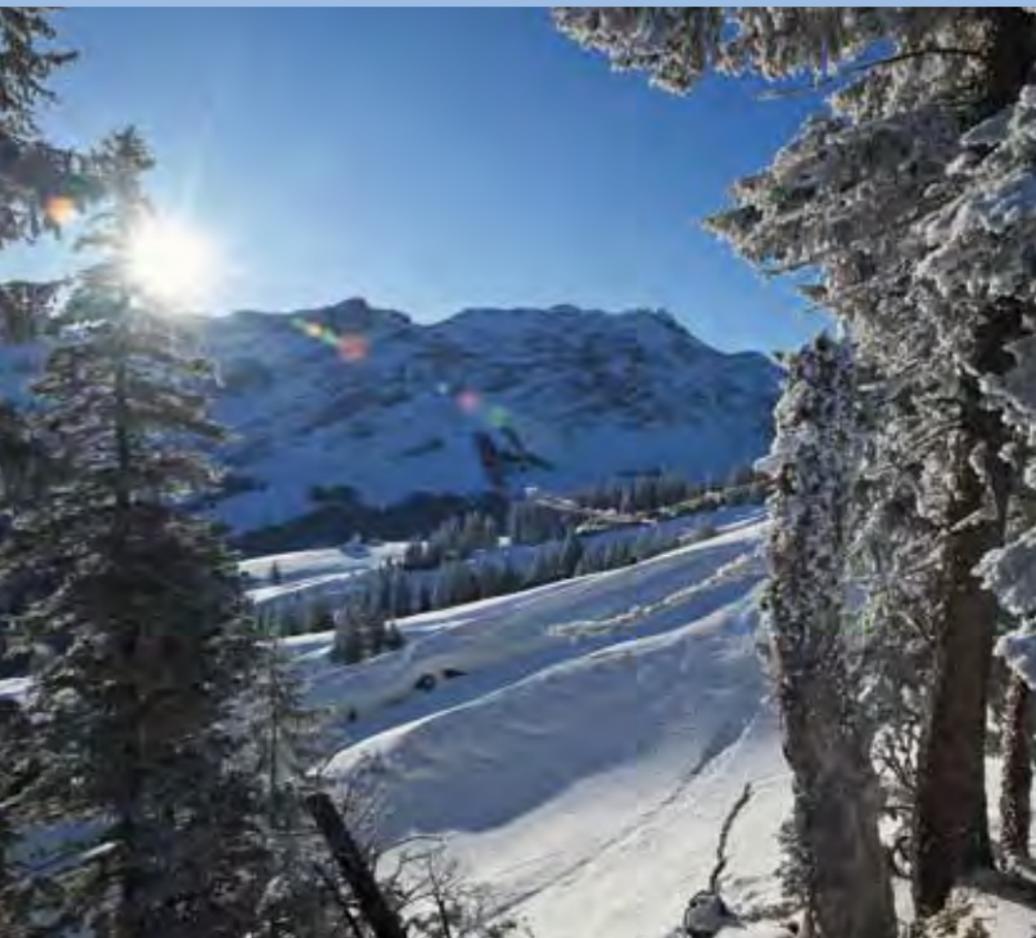


Appenzellerland.

Vom Bodensee bis zum Säntis.



Winter 2012/2013.

Wenn leis der Winter kommt.

Wenn leis der Winter kommt.

Wenn eine dicke Schneedecke über den Hügeln liegt und der Duft von Weihnachtsbibern und Glühwein in der Luft schwebt, erwacht das Winterleben im Appenzellerland. Winterwanderwege, Schneeschuhtouren und Langlaufloipen führen Sie durch unberührte Schneelandschaften – ein einmaliges Wintererlebnis. Flüchten Sie lieber an die Wärme? Dann geniessen Sie das winterliche Brauchtum oder wohlige Stunden in einer Sauna- oder Wohlfühloase. Sie werden bleibende Eindrücke in Ihrer Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Wir wünschen Ihnen eine eindrucksvolle Zeit.



Die meisten Bilder dieser Broschüre stammen von «wanderbild.ch», der Fotogalerie des Appenzeller Verlags. Weitere Informationen unter www.wanderbild.ch.

Bei den meisten Winterwanderungen handelt es sich ausschliesslich um Vorschläge. Die Wege werden nicht speziell präpariert oder unterhalten.

Inhalt.	Seite
Das Appenzellerland.	4–5
Öffentlicher Verkehr.	6–7
Vorschläge Winterwanderungen.	
Wolfhalden – Schönenbüel.	8–9
Jakobsbad – Urnäsch.	10–11
Schönengrund – Sitz.	12–13
Winterwandern.	14–17
Schneeschuhtouren.	18–24
Schlitteln.	26–29
Langlaufen.	30–31
Skifahren.	32–36
Schlittschuhlaufen.	37
Gipfelerlebnisse.	38–39
«Hudelwettertipps»	40
Pferdekutschenfahrten.	42
Hallenbäder und Saunas.	43
Brauchtum im Winter.	44
Cooler Winterangebote.	45
Unsere Partner.	46



**Informationen zum Appenzellerland
mobil abrufbar:**

m.appenzellerland.ch

Interessiert an Neuigkeiten?

www.appenzellerland.ch/newsletter

Werden Sie Fan vom Appenzellerland:

www.facebook.com/appenzellerland

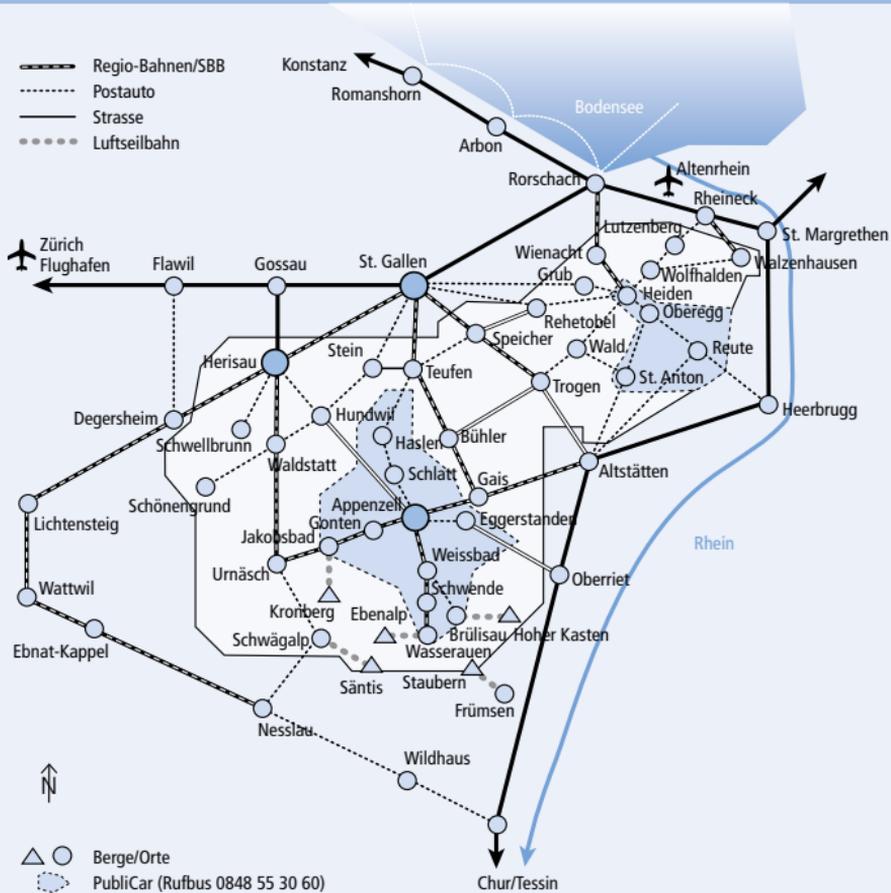


Das Appenzellerland.





Öffentlicher Verkehr.



Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Appenzeller Bahnen AG

Bahnhof Appenzel Tel. +41 (0)71 788 50 50
 Bahnhof Heiden Tel. +41 (0)71 891 18 52
 Bahnhof Speicher Tel. +41 (0)71 343 70 11
 Bahnhof Teufen Tel. +41 (0)71 333 14 76
www.appenzellerbahnen.ch

PostAuto Schweiz AG

Region Ostschweiz
 St. Leonhardstrasse 20, 9001 St. Gallen
 Tel. +41 (0)58 453 14 44
 Fax +41 (0)58 667 61 16
ostschweiz@postauto.ch
www.postauto.ch



PostAuto Schweiz AG

Erleben Sie PostAuto im Alltag und in der Freizeit. Die neue PostAuto-App zeigt die Haltestellen mit allen Anschlüssen und Abfahrten in der Nähe – das alles in Echtzeit. Zudem finden Sie in der App über 300 Ausflugs- und Freizeittipps mit umfassenden Informationen. www.postauto.ch/mobile-app



Linie Altstätten–Gais

Die malerische Zahnradstrecke verbindet das Städtchen Altstätten im St.Galler Rheintal mit Gais in Appenzell Ausserrhoden. Rund um Gais lädt die hügelige Voralpenregion zu ausgedehnten Winterwanderungen ein.



Linie Rorschach–Heiden

Geniessen Sie eine aussichtsreiche Fahrt vom Bodensee hoch in das Biedermeierdorf Heiden. Entdecken Sie das Henry-Dunant-Museum oder wandern Sie zum Fünfländerblick.



Linie Rheineck–Walzenhausen

Die über 100-jährige Zahnradbahn bringt Sie auf einer eindrücklichen Fahrt von Rheineck nach Walzenhausen. Die Bahn ist Etappe im Rundfahrt-Erlebnis mit zwei Bergbahnen und dem Schiff (Sommer-saison) sowie End- oder Anfangspunkt des Witzwanderwegs.



Linie St. Gallen–Trogen

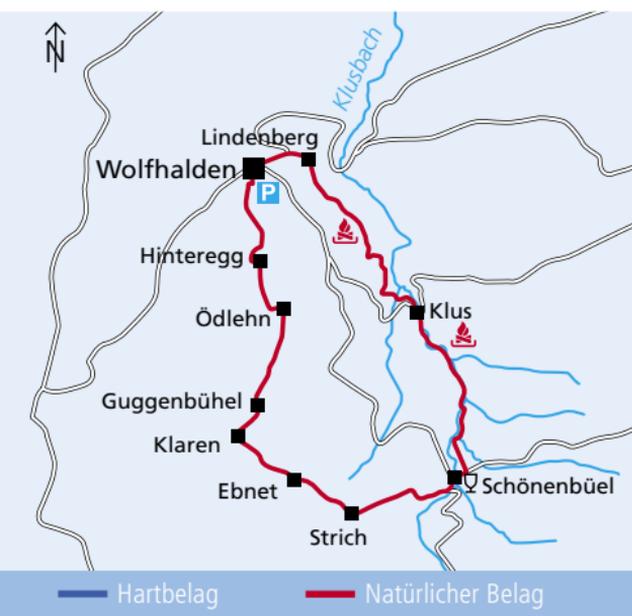
Geniessen Sie die abwechslungsreiche Fahrt mit herrlicher Aussicht auf die Gallustadt, den Bodensee sowie das Alpsteingebirge. Die Haltestellen der Linie eignen sich ideal als Ausgangspunkt für Wanderungen in der Region von St. Gallen.



Linie Gossau–Appenzell–Wasserauen Linie St. Gallen–Gais–Appenzell

Entdecken Sie auf einer Rundreise von St.Gallen via Gais nach Appenzell und zurück via Urnäsch und Herisau das liebevolle Appenzeller Hinterland mit seiner typischen Hügellandschaft.

Einsames Wandern in Nebel



Ausgangspunkt und Ziel:
Wolfshalden

Wanderzeit: 1¾ Stunden

Weglänge: 6 km

Auf- und Abstiege: 300 m

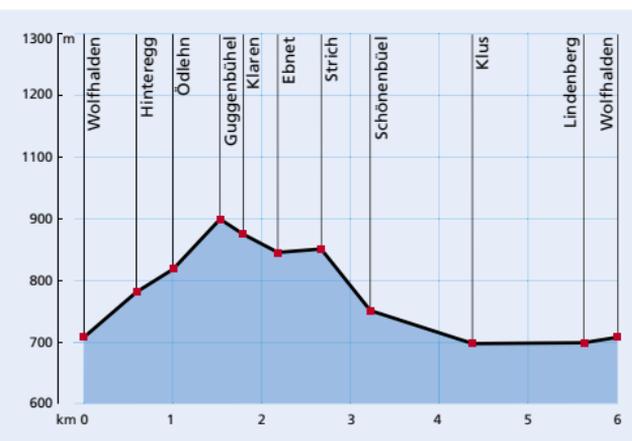
Öffentlicher Verkehr:

Mit dem Postauto nach
Wolfshalden

Parkplätze: Bei der Kirche
und gegenüber der «Krone»

Gaststätten: in Wolfshalden,
Restaurant Bad Schönen-
bühl (Do geschlossen)

Wanderkarte: 1:25 000
Wanderkarte Appenzeller-
land





Wolfhalden. Beim Hauptwegweiser gegenüber der Raiffeisenbank den Weg Richtung Ödlehnen einschlagen. Durch ein wachsendes Wohnquartier führt der Wanderweg bergwärts.

Hinteregg. Die Route quert eine Flurstrasse und steigt weiter über die Wiese bergan, dem Wegweiser Richtung Ödlehnen/Guggenbühel folgen.

Ödlehnen. Richtung Ebnet gehts auf der Flurstrasse weiter aufwärts. Wer innehält und nach hinten schaut, geniesst einen prächtigen Blick über den Bodensee.

Guggenbühel. Mit 900 m ist hier der höchste Punkt der Wanderung erreicht. Der Weg führt über die Kuppe geradeaus weiter.

Klaren. In einer Linkskurve dem Wegweiser Richtung Ebnet/Strich folgen. Ausgangs des Waldes verläuft der Weg für wenige Meter auf der Gemeindegrenze zu Heiden.

Ebnet. Bereits wieder auf Wolfhaldler Boden geht die Wanderung weiter Richtung Strich.

Strich. Wiederum links halten, der Wan-

derweg Richtung Schönenbühl fällt leicht ab. Beim alleinstehenden Haus rechts am Gartenhag vorbeigehen, der Weg führt mitten über die Wiese zum Waldrand hinunter.

Schönenbühl. Das Restaurant bietet die Möglichkeit zum Einkehren. Die Route führt Richtung Wolfhalden auf der Strasse über den Klusbach, biegt jedoch nach 100 m Richtung Klus/Wolfhalden links ab. Auf einem schönen Waldweg wandert man nun dem Klusbach entlang talwärts. Bei der zerfallenden Liegenschaft links am Weg handelt es sich um die Heldmühle, eine von einst sieben Mühlen am Klusbach.

Klus. Hier quert der Wanderweg die Verbindungsstrasse Wolfhalden-Sonder und mündet in den Witzweg. Von nun an zeigen die zahlreichen blauen Witzwanderweg-Markierungen den Weg.

Oberlindenberg. Die ersten Häuser Wolfhaldens sind erreicht. Geradeaus trifft man auf die Hauptstrasse und gelangt in wenigen Minuten zum Ausgangspunkt der Wanderung.

Eine besinnliche Winterwand



Ausgangspunkt:

Jakobsbad

Ziel: Urnäsch

Wanderzeit: 1½ – 2 Stunden,
je nach Schneeverhältnissen

Weglänge: 5,1 km

Aufstiege: 230 m

Abstiege: 260 m

Öffentlicher Verkehr:

Mit den Appenzeller Bahnen
nach Jakobsbad

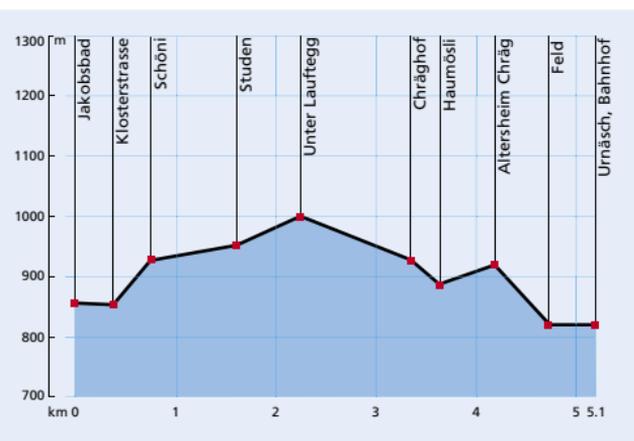
Parkplätze: In Jakobsbad

Gaststätten: In Jakobsbad
und Urnäsch

Wanderkarte: 1:25 000

Wanderkarte Appenzeller-
land

Besonderes: Der Weg ist
gut markiert, jedoch nicht
als Winterwanderweg prä-
pariert. Bei viel Schnee sind
Schneeschuhe von Vorteil.





Jakobsbad. Beim Hauptwegweiser die Richtung Lauftegg/Urnäsch wählen und auf dem Troittoir der Autostrasse am Kloster Leiden Christi vorbeigehen.

Klosterstrasse. Dem Wegweiser Besinnungsweg Richtung Unter Lauftegg (Urnäsch) folgen. Die Strasse überqueren, ebenso kurz darauf das Gleise der Appenzeller Bahnen. Der Weg führt zum Waldrand und beginnt steil anzusteigen.

Schöni. Auf dem Besinnungsweg bleiben. Die Route verläuft zudem parallel zum Alpenpanoramaweg (Route Nr. 3 von Schweiz-Mobil) und dem Jakobsweg (Route Nr. 44). Der Weg steigt über waldumsäumte Weiden an und führt im Wald über ein Bächlein, das die Grenze zwischen den Kantonen Appenzell Innerrhoden und Appenzell Ausserrhoden bildet. Auf dem nächsten Kilometer durchquert die Route den Korridor, der zur Gemeinde Hundwil gehört und vom Wissbach bis hinauf auf den Säntisgipfel führt.

Studen. Der Weg macht eine Linkskurve Richtung Unter Lauftegg/Urnäsch.

Unter Lauftegg. Der mit mehreren Schildern markierte Weg führt an der Liegenschaft Untere Lauftegg vorbei. Die Markierungen sind auch bei Schnee nicht zu verfehlen. Im Wald ist der höchste Punkt der Wanderung erreicht und die Route fällt kontinuierlich Richtung Urnäsch hinab.

Chrähof. Auf der Flurstrasse wird die Kreuzung Haumösli erreicht.

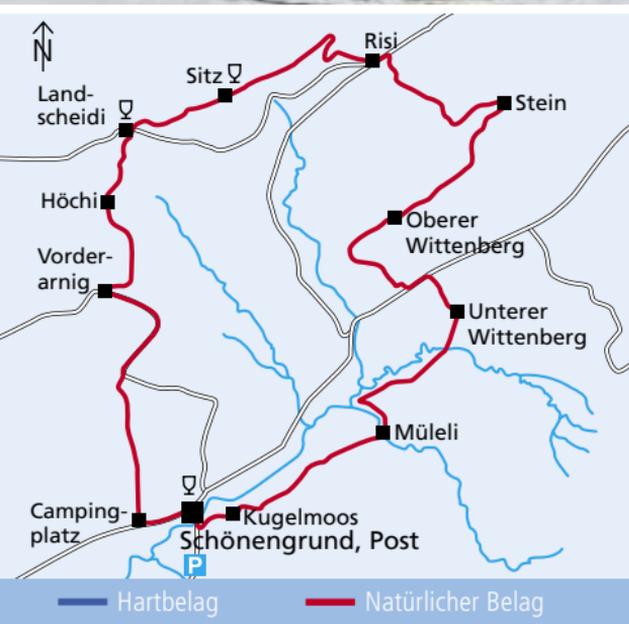
Haumösli. Hier links halten und Richtung Chräg/Osteregg zum einige Meter höher gelegenen Altersheim Chräg emporgehen.

Altersheim Chräg. Von hier aus genießt man eine schöne Aussicht auf das langgestreckte Dorf sowie das Tal der Urnäsch von der Hochalp im Südwesten bis zur Hundwiler Höhi im Nordosten. Die Wanderung führt Richtung Feld/Urnäsch weiter.

Feld. In wenigen Minuten ist das Ziel beim Bahnhof Urnäsch erreicht.

Urnäsch, Bahnhof. Autofahrer kehren mit den Appenzeller Bahnen an den Ausgangspunkt der Wanderung in Jakobsbad zurück, Abfahrt jeweils xx.08 Uhr, xx.38 Uhr.

Das Neckertal grüsst das App



Ausgangspunkt und Ziel:

Schönengrund

Wanderzeit: 2 ½ Stunden

Weglänge: 7,9 km

Auf- und Abstiege: 360 m

Öffentlicher Verkehr:

Mit dem Postauto nach Schönengrund, Post

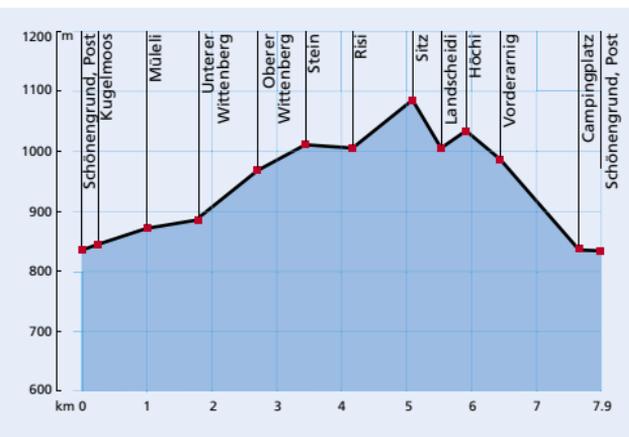
Parkplätze: Hinter dem Gemeindehaus Schönengrund

Gaststätten:

In Schönengrund, Bergrestaurant Sitz (So ab 18.00 Uhr und Mo geschlossen), Restaurant Landscheidi (Do und Fr geschlossen)

Wanderkarte: 1:25 000

Wanderkarte Appenzellerland





Schönengrund, Post. Den Tüfenbach überqueren und auf dem Trottoir Richtung Kirche gehen. Nach 50 Metern zweigt die Route links ab Richtung Wittenberg/Schwellbrunn.

Kugelmoos. Hier links abbiegen und den Wegweiser Richtung Urnäsch/Schwellbrunn beachten. Beim letzten Haus des Dorfes nochmals links Richtung Schwellbrunn halten.

Müleli. Die Route führt linkerhand Richtung Wittenberg/Schwellbrunn weiter. Nach 200 Metern auf der Flurstrasse macht der Wanderweg eine scharfe Rechtskurve.

Unterer Wittenberg. Dem Wegweiser Richtung Risi/Högg/Schwellbrunn folgen, die Route führt zur Strasse Herisau–Wattwil. Auf dem Trottoir geht's 100 Meter Richtung Schönengrund, bis der Wanderweg rechts abzweigt und über die Wiese ansteigt.

Oberer Wittenberg. Auf der Flurstrasse geht's leicht ansteigend weiter.

Stein. Der Weg macht eine scharfe Linkskurve, der Wegweiser zeigt Richtung Risi.

Risi. Richtung Sitz zum Betreuungszentrum Risi emporsteigen, dort links halten.

Sitz. Der höchste Punkt der Wanderung ist erreicht. Prächtige Aussicht in alle Richtungen.

Landscheidi. Die Strasse überqueren, dem Wegweiser Chäseren/St. Peterzell folgen.

Höchi. Hier links abbiegen Richtung Wald-Schönengrund.

Vorderarnig. Links halten und auf der Flurstrasse Richtung Wald-Schönengrund weiter abwärts wandern. Beim nächsten Wegweiser rechts abbiegen und dem Waldrand entlang Richtung Wald-Schönengrund absteigen. Der Weg führt am Campingplatz vorbei und mündet auf die Strasse.

Campingplatz. Linkerhand Richtung Wald-Schönengrund auf dem Trottoir zum Ausgangspunkt bei der Post Schönengrund zurückkehren.

Winterwandern.



Laternliewege Schwägalp – Unglaublich romantisch

Länge 2 km (Berghotel) / 2,5 km (Passhöhe)

Wanderzeit 40 Minuten

Die Laternliewege beim Berghotel Schwägalp (jeweils Do bis Sa) und Gasthaus Passhöhe (jeweils Fr und Sa) laden nach dem Eindunkeln von 8. November 2012 bis 23. März 2013 zu romantischen Spaziergängen ein. Zwischen Weihnachten/Neujahr sogar jeden Tag. Während des Spaziergangs durch den NaturErlebnispark geniessen Sie die von unzähligen Laternen beleuchteten Wege und verschneiten Wälder. Zwischendurch wärmen Sie sich mit einem Punsch auf und lassen den Abend mit einem gemütlichen Fondue- oder Raclette-Plausch im Berghotel und Gasthaus Passhöhe ausklingen.

Appenzell – Weissbad – Schwende

Länge	ca. 6 km
Wanderzeit	1 Stunde und 30 Minuten

Der flache Wanderweg führt von Appenzell entlang der Sitter bis nach Weissbad oder Schwende. Für den Rückweg wandern Sie über den Unterrain oder nehmen die Appenzeller Bahn zurück nach Appenzell.

Bühler, Wissegg – Gäbris oder Wissegg – Hohe Buche

Länge	Wissegg – Gäbris: 2,1 km Wissegg – Hohe Buche: 1,4 km
Wanderzeit	Wissegg – Gäbris: 50 Minuten Wissegg – Hohe Buche: 25 Minuten

Ausgangspunkt für diese zwei Wanderungen ist die Wissegg, der höchste Punkt zwischen Bühler und Trogen. Vom Startpunkt wandern Sie auf dem Alpenpanoramaweg ca. 25 Minuten Richtung Hohe Buche. Der leicht ansteigende Weg führt auf einer Nebenstrasse und im Wald bis zum Aussichtsrestaurant Hohe Buche. Oben wird man von einer herrlichen Aussicht bis in den Alpstein belohnt. (Ruhetag Restaurant: Dienstag ab 17.00 Uhr und Mittwoch). Der zweite Wanderweg führt in rund einer Stunde auf dem Meteowanderweg von der Wissegg über das Breitenebnet bis zum Gäbris (Einkehrmöglichkeiten vorhanden). Der Weg führt über Wiesen, Felder und durch Wälder. Auf dem 1246 Meter hohen Gäbris geniessen Sie einen herrlichen Ausblick über das ganze Appenzellerland und das Alpsteingebiet.

Brülisau – Brüeltobel – Plattenbödeli – Alp Soll – Ruhesitz – Brülisau

Länge	8,6 km
Wanderzeit	2 Stunden und 45 Minuten

Von der Talstation der Luftseilbahn Brülisau – Hoher Kasten wandern Sie über das Brüeltobel bis zum Berggasthaus Plattenbödeli. Vom Restaurant führt der Weg über die aussichtsreiche Alp Soll bis zum Berggasthaus Ruhesitz. Ab dem Berggasthaus wandern Sie gemütlich nach Brülisau zurück. Tipp: Vom Ruhesitz haben Sie die Möglichkeit, eine rasante Schlittenabfahrt nach Brülisau zu wagen. (Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Restaurants.)

Gais – Stoss – Gais ■

Länge	8,1 km
Wanderzeit	2 Stunden und 20 Minuten

Der schöne Rundweg führt vom Dorf über die Zwislen zur Oberzwislen – Hackbühl Fohren – Rietli bis zum Stoss, wo sich das Restaurant Stoss mit toller Aussicht befindet. Vom Restaurant wandern Sie etwa 100 m bis zum Stossdenkmal (Schlacht am Stoss). Von dort geht es wieder zurück über das Rietli – Schmiedgasse – Haltestelle Hebrig (AB) – Buchen bis zum Dorfplatz.

Winterwandern.

Hundwil – Hundwiler Höhi

Länge	4,4 km
Wanderzeit	2 Stunden

Auch im Winter lohnt sich ein Aufstieg zum bekannten Ausflugsberg Hundwiler Höhi. Ausgangspunkt ist Hundwil Post. Es wird über das Pfand, Hohbühl und Fuchsenegg zur Hundwiler Höhi gewandert. Der Weg ist nicht speziell vom Schnee befreit, mit gutem Schuhwerk ist ein Aufstieg aber bestens möglich. Oben angekommen geniesst man den Panoramablick über die ganze Region. Speziell zauberhaft wird die Wanderung, wenn der Nebel die kleineren Hügel versteckt behält und man im wärmenden Sonnenlicht über die Baumwipfel ins Nebelmeer schaut. Vom Parkplatz Ramsten dauert die Wanderung eine Stunde.

Kronberg Rundwanderweg ■

Länge	500 m
Wanderzeit	½ Stunde

Der Gipfel des 1663 Meter über Meer liegenden Kronbergs bietet eine einmalige Sicht auf den Säntis, dem man auf der ersten Hälfte dieses bestens präparierten Rundwegs entgegen wandert. Mit wenig Zeitaufwand geniesst man die atemberaubende Winterwelt des Alpsteins und fährt anschliessend wieder bequem mit der Seilbahn zurück nach Jakobsbad.

Oberegg, Rondonwege ■

Wanderzeit	½ – 3 Stunden
------------	---------------

Auf beschilderten Routen zwischen einer halben und drei Stunden wandern Sie rund um das Gebiet des St. Anton (Einkehrmöglichkeiten vorhanden) mit herrlicher Aussicht auf den Bodensee und das Alpsteingebiet. Die zwei Wege sind leicht begehbar und führen auf dem bestehenden «Rondonweg», der dritte Weg wird speziell im Winter präpariert und beschildert.

Schönengrund – Hochhamm

Länge	2 km
Wanderzeit	1 – 1½ Stunden

Ein wunderschön angelegter Höhenweg, welcher über verschneite Felder, Wiesen und Waldabschnitte führt. Teilweise Fahrt mit dem Schlitten möglich.

Ausgangspunkte sind Schönengrund Dorf, Tüfenberg bei Schönengrund, Schönau bei Urnäsch oder Bächli (Hemberg). Nach dem gemütlichen Aufstieg wird man mit einem tollen Ausblick auf den Säntis, das Toggenburg und den Bodensee belohnt. Das Berggasthaus Hochhamm ist bei schönem Wetter und bei aufgezogener Fahne täglich geöffnet.

Teufen–Vögelinsegg–Speicher

Länge	8 km
Wanderzeit	2 Stunden und 20 Minuten

Ab der Bahnhofstestelle Lustmühle wandern Sie nach einem leichten Anstieg über die Frölichsegg, Schäflisegg, Waldegg bis zur Vögelinsegg. Geniessen Sie den prächtigen Ausblick zum Bodensee und das mächtige Alpsteingebiet. Unterwegs haben Sie die Möglichkeit, in der bekannten Erlebnis Waldegg (Restaurant) einen Rast einzulegen.

Urnäsch–Ruppen–Steinenmoos–Urnäsch ■

Länge	6,9 km
Wanderzeit	2 Stunden und 20 Minuten

Der Winterwanderweg startet bei der Turnhalle Feld und führt über die Grünau und Ruppen auf dem Alpenpanoramaweg bis zum Steinenmoos. Ab dem Steinenmoos folgen Sie den Beschilderungen zurück nach Urnäsch. Dieser Wanderweg eignet sich besonders für Familien. Es besteht die Möglichkeit, im Ruppen den Rundwanderweg abzukürzen.

Urnäsch–Osteregg–Blattendürren–Urnäsch ■

Länge	5,1 km
Wanderzeit	2 Stunden

Ausgangspunkt der Wanderung ist beim Kronen-Parkplatz oder bei der Turnhalle Feld. Dieser Winterwanderweg führt über das Oberfeld und Chräg bis zum Restaurant Skihaus Osteregg. Von der Osteregg wandern Sie übers Haumösli – Lauftegg zum Restaurant Blattendürren. Kürzen Sie den Weg von der Osteregg an ab und wandern Sie über das Haumösli – Sauböhl zum Restaurant Blattendürren.

Waldstatt–Geissaldenwald–Nieschberg–Waldstatt ■

Länge	ca. 4 km
Wanderzeit	ca. 1,5 Stunden

Vom Dorfzentrum führt der Weg Richtung Geissalden. Sie wandern entlang der Strasse via Brunnhalden, Harschwendi Ost links weg zum Hörnlipass. Weiter führt der Weg um den Geissaldenwald oder auch Weiler Nieschberg genannt. Am vordersten Spitz des Waldes gleitet der Blick über den Kantonshauptort Herisau bis nach St. Gallen; bei guter Sicht ist auch der Bodensee zu erkennen. Weiter führt der Weg dem Waldrand entlang bis zum Gasthaus Frohe Aussicht auf der Geissalhalde. Dort wird man mit einem einmaligen Panorama mit Blick zum Säntis belohnt. Danach führt der Weg gemütlich der Strasse entlang bis zurück ins Dorfzentrum.

■ Diese Routen sind speziell als Winterwanderwege ausgeschildert und werden bei geeigneten Schneeverhältnissen präpariert.

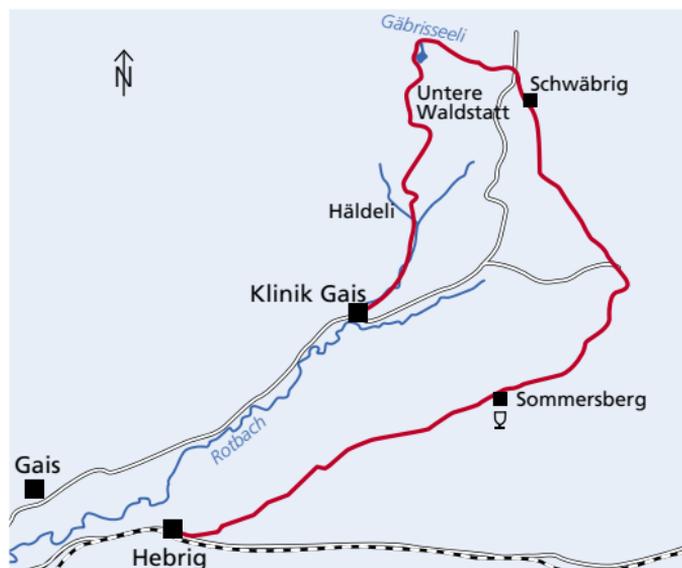
Schneeschuhtouren.

Kenner wissen: Das Appenzellerland ist ein Paradies für Schneeschuhwanderer. Auf leisen Sohlen geht es durch die unberührte Winterwelt, über Hügel und durch Wälder. Schöne, idyllische Wege gibt es viele; jede Ortschaft im Appenzellerland eignet sich als Ausgangspunkt für eine Tour. Bitte respektieren Sie bei der Routenplanung die Natur als sensiblen Lebensraum. Unsere speziell beschilderten Schneeschuhtouren:

Rundtour um Gais

Strecke	Gais (AB-Haltestelle Hebrig, Autofahrer parken im Dorfzentrum) – Sommersberg – Klinik Gais
Höhendifferenz	311 m Aufstieg, 296 m Abstieg
Länge	6,1 km
Wanderzeit	2,5 Stunden
Verpflegung	Restaurant Sommersberg, Restaurants unterer und oberer Gäbris
Highlight	idyllisches Gäbrisseeli, Aussicht vom Gäbris

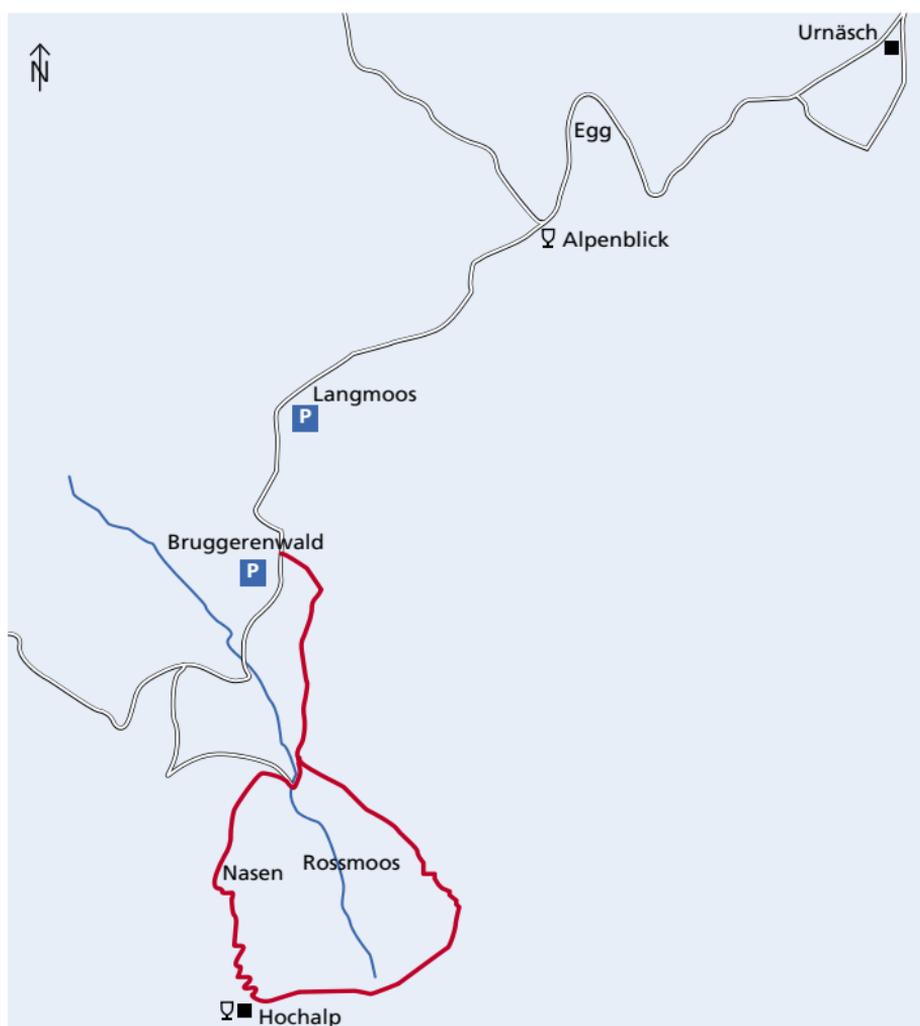
Haltestelle Hebrig der Linie Gais–Altstätten steigt die Route auf einer bewaldeten Rippe direkt zum Sommersberg auf. Die Tour folgt dem beschilderten Wanderwegnetz (nicht präpariert) über Schwäbrig zum idyllischen Gäbrisseeli. Wer mag, folgt hier der Strasse noch bis zum Gäbrispfjel (Gasthäuser unterer und oberer Gäbris). Der Abstieg zurück nach Gais ist eher steil und führt über Häldele zur Klinik Gais. Ab hier sind es nur noch wenige Gehminuten auf der Hauptstrasse bis zurück ins Zentrum. Wer mit dem ÖV anreist kann auch auf einsamen Wegen vom Gäbrisseeli zur Landmark (Postauto) oder nach Trogen gehen.



Tour auf die Hochalp

Strecke	Parkplatz Bruggerenwald ob Urnäsch bis zur Hochalp
Höhendifferenz	340 m Aufstieg, 340 m Abstieg
Länge	4,7 km
Wanderzeit	3 Stunden
Verpflegung	aus dem Rucksack, Berggasthaus Hochalp
Highlight	einmalige Aussicht von der Hochalp, ev. Schlittelplausch ab Hochalp

Die Hochalp ist weitem bekannt als beliebtes Ausflugsziel und verspricht speziell auch im Winter einmalige Reize. Mit dem Auto ist der Ausgangspunkt im Bruggerenwald ob Urnäsch gut zu erreichen. Zuerst durch den Wald und später über den Hügelzug führt die Route auf die Hochalp, rund 340 Höhenmeter beträgt der Aufstieg. Bei schöner Witterung ist an Wochenenden das urchig-gemütliche Berggasthaus geöffnet und bietet Möglichkeit für eine Stärkung. Oben angekommen schweift der Blick über die Appenzeller Hügellandschaft und ans Säntismassiv. Die eindrückliche Winterlandschaft fasziniert immer wieder von Neuem. Für den Abstieg folgt die beschilderte Route bei der Alp Nasen kurz der präparierten Schlittelstrasse um durch den Bruggerenwald zurück zum Ausgangsort zu gelangen.

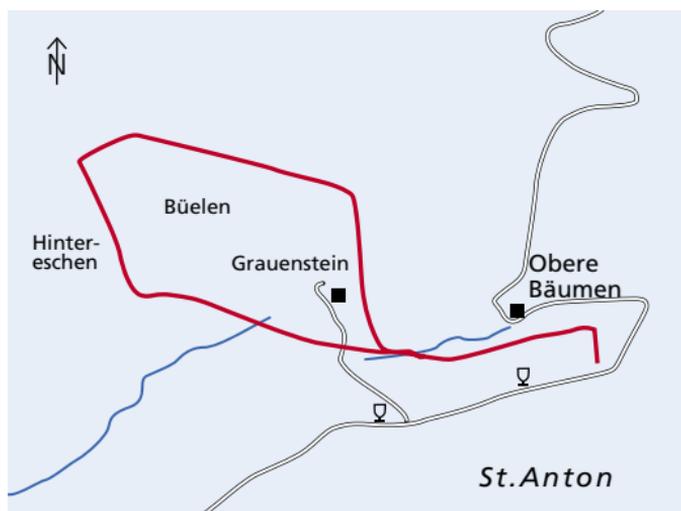
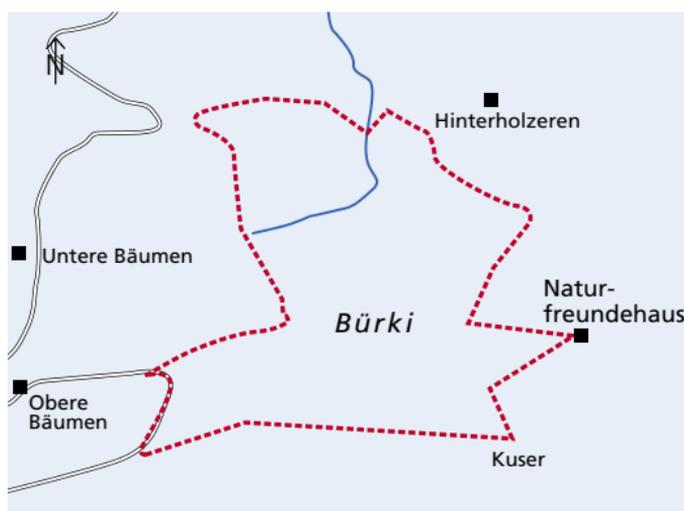


Schneeschuhtouren.

Schneeschuhtour St. Anton

Strecke	Restaurant St. Anton (erreichbar mit Postauto)
Länge	2,5 km
Wanderzeit	1 Stunde
Verpflegung	Restaurant St. Anton (Ruhetag Dienstag ab 17.30 Uhr und Mittwoch ganzer Tag)
Highlight	Angebot Schneeschuhmiete und Essen, Schneeschuhtour auch abends möglich, Stirnlampen im Restaurant St. Anton erhältlich

Der markante Bergrücken mit seinen 1100 mü.M. ist während trüben Tagen für viele Menschen ein beliebtes Ausflugs- und Wanderziel. Die hügelige Umgebung lässt sich auch mit Schneeschuhen besonders gut erkunden. Eine speziell beschilderte und manchmal präparierte Route führt direkt vom Restaurant St.Anton in einer grossen Schlaufe um das Ausflugsziel. Auch die drei «Rendom-Wanderwege» können mit Schneeschuhen bei guten Bedingungen bestens begangen werden. Schneeschuhmiete ist im Restaurant St.Anton möglich. Weitere Informationen unter Tel. +41 (0)71 891 24 42.



Hundeschlittenfahrten Workshops Schneeschuhtouren und Zwingerbesuche

Mit unserem Schlittenhunde-Rudel bieten wir unvergessliche Erlebnisse im Appenzellerland an.

malamut
Schlittenhunde-Events

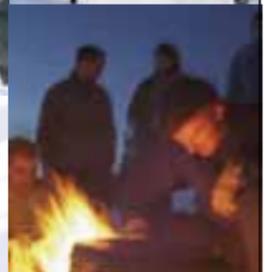
www.malamut.ch

info@malamut.ch • Telefon 071 344 38 55



Mit Schneeschuhen durch die Winternacht stapfen,
im gemütlichen Iglu der Eskimos hausen,
über knisterndem Feuer ein Fondue brutzeln...

... bei uns gibt's nur unvergessliche Erlebnisse!



Mehr Abenteuer
gibt's unter

www.zeitreisen.ch

Telefon 071 787 51 15

TOP Z
Abenteuer-Zeitreisen

Abenteuer-
EVENTS

Schneeschuhtouren.

Am Fusse des Kronbergs

Strecke	Jakobsbad (erreichbar mit den Appenzeller Bahnen)
Höhendifferenz	300 m Aufstieg, 300 m Abstieg
Länge	4 km
Wanderzeit	2 Stunden
Verpflegung	Restaurant bei der Talstation der Kronbergbahn
Highlight	Schneeschuhe können bei der Talstation der Kronbergbahn gemietet werden. Tolle Aussicht auf dem Kronberg, die längste Schlittelstrecke der Ostschweiz

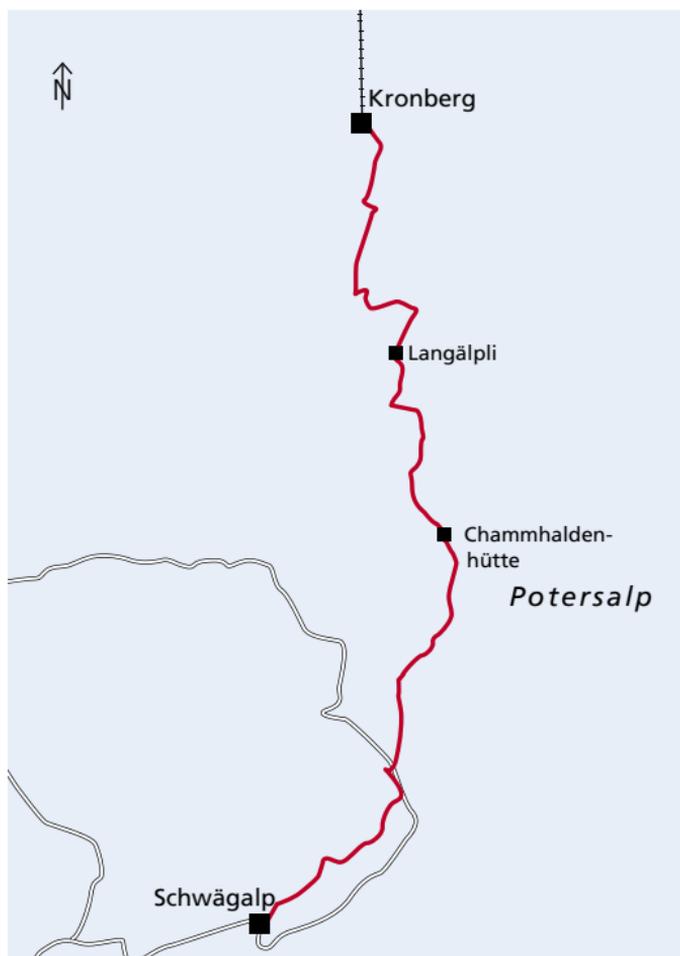
Abwechslungsreich und einladend präsentieren sich die gut ausgeschilderten Schneeschuhwanderungen am Kronberg. Die Wegmarkierungen leiten durch teils bewaldete Abschnitte von der Talstation der Kronbergbahn zur Lauftegg. Von dort genießt der Tourengänger eine herrliche Aussicht zum Kronberg. Anschliessend führt die Route gemächlich über Wiesen, zurück nach Jakobsbad.



Schwägalp–Kronberg

Strecke	Schwägalp (erreichbar mit Postauto)
Höhendifferenz	450 m Aufstieg, 150 m Abstieg
Länge	5,1 km
Wanderzeit	2,5 Stunden
Verpflegung	Berghotel Schwägalp, Chammhalde, Berggasthaus Kronberg
Highlight	Fahrt auf den Säntis vor der Tour, Aussicht vom Kronberg, Schlittelstrecke Jakobsbad–Kronberg

Am Fusse des Säntis startet diese Tour beim Bergrestaurant Schwägalp. Über verschneite Weiden führt der Weg dem bestehenden Wanderwegnetz folgend (allerdings nicht präpariert) bis zur SAC-Hütte Chammhalde. Durch einen idyllischen Wald und durch die Moorlandschaft (Achtung bei Schmelzwasser) nimmt die Route anschliessend Kurs in Richtung Kronberg. Die einzigartige Landschaft beeindruckt speziell auch im Winter. Immer wieder passiert die Route eine sich im Winterschlaf befindende Alp. Stets den Säntis im Rücken, nähert man sich dem Kronberg; der letzte Wegabschnitt ist dabei der steilste. Der Abstieg vom Kronberg nach Jakobsbad kann mit der Seilbahn oder natürlich auch noch mit den Schneeschuhen erfolgen.



Schneeschuhtouren.

Schwägalp

Auf der Schwägalp laden diverse beschilderte Wege zum Schneeschuhlaufen und Spazieren ein. Schneeschuhe können im Shop des Berghotels Schwägalp gemietet werden. Weitere Informationen auf www.saentisbahn.ch oder unter Tel. +41 (0)71 365 65 65.

Anbieter von Schneeschuhwanderungen und Schneeschuhverleih

Unsere speziell ausgebildeten Schneeschuhführer wandern mit Ihnen durch das liebevolle Appenzellerland. Die Adressen von unseren Anbietern und unseren Ausleihstationen finden Sie auf www.appenzellerland.ch. Weitere Informationen erhalten Sie auch bei Appenzellerland Tourismus AR unter Tel. +41 (0)71 898 33 00.

Auf www.snowtrailmap.ch finden Sie tolles Kartenmaterial für Schneeschuhtouren, welche auf Wildtierverschträglichkeit geprüft wurden.



FAM. RENATE u. THOMAS MANSER
Tel. 071 891 24 42 www.st-antonoberegg.ch



Kronberg
1663 m
im Appenzellerland

FRISCH PRÄPARIERT

- ▶ 7 km Schlittelpiste vom Kronberg zur Talstation
- ▶ Kronberg-Snowland für Kleinkinder
- ▶ Kronberg-Talrestaurant und Berggasthaus



LUFTSEILBAHN JAKOBSBAD-KRONBERG AG | Tel. +41 (0)71 794 12 89 | www.kronberg.ch



So schön wie spannend

Abonnieren Sie das Appenzeller Magazin für nur Fr. 76.- und Sie bereiten sich während 12 Monaten Freude und Lesespass.

Jetzt bestellen:

Telefon 071 354 64 64, Fax 071 354 64 65
magazin@appon.ch, www.appenzellermagazin.ch

APPENZELLER
MAGAZIN

Schlitteln.

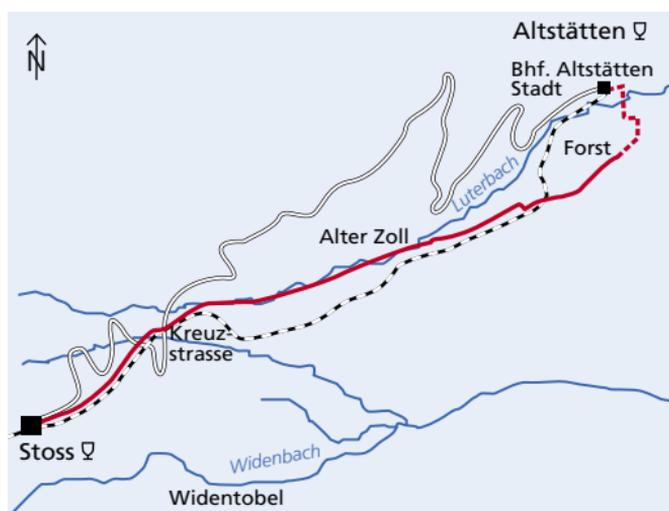
Für Jung und Alt bietet das Appenzellerland zahlreiche tolle Schlittelmöglichkeiten. Dabei handelt es sich aber vorwiegend nicht um speziell markierte Schlittelwege. Es muss mit Autoverkehr gerechnet werden. Die Benützung der Schlittelwege erfolgt auf eigene Verantwortung, dabei lehnt Appenzellerland Tourismus AR (sowie die Gemeinde Urnäsch) jegliche Haftung ab.

Vom Appenzellerland ins Rheintal – Schlittelstrecke am Stoss in Gais

Strecke	Stoss – Altstätten
Höhendifferenz	475 Meter
Länge	ca. 3 Kilometer

Mit den Appenzeller Bahnen (Linie Altstätten–Gais) ist der Ausgangspunkt der Schlittelstrecke bequem zu erreichen. Unmittelbar bei der Bahnhofstabelle Stoss besteigen Sie Ihren Schlitten und fahren steil hinunter nach Altstätten. Der Weg wird nicht speziell präpariert, bei guten Schneeverhältnissen entsteht durch die vielen Schlittler aber eine optimale Piste. Eindrücklich ist die anschliessende Fahrt mit Zahnrad vom Bahnhof Altstätten Stadt zurück zum Stoss. Während die Bahn gemächlich hochfährt, bestaunen Sie andere Schlittler bei der Abfahrt. Die Appenzeller Bahnen setzen zwischen Dezember und März (je nach Schneeverhältnissen und Verkehrsaufkommen) Schlittelzüge ein, zweimal in der Stunde besteht die Möglichkeit auf den Stoss zu fahren.

Beim Mercato Shop im Bahnhof Altstätten Stadt können für CHF 10.– pro Tag Schlitten gemietet werden. Auskünfte über die Streckenverhältnisse und den Betrieb der Schlittelzüge erteilt ebenfalls der Mercato Shop in Altstätten, Tel. +41 (0)71 755 15 21.





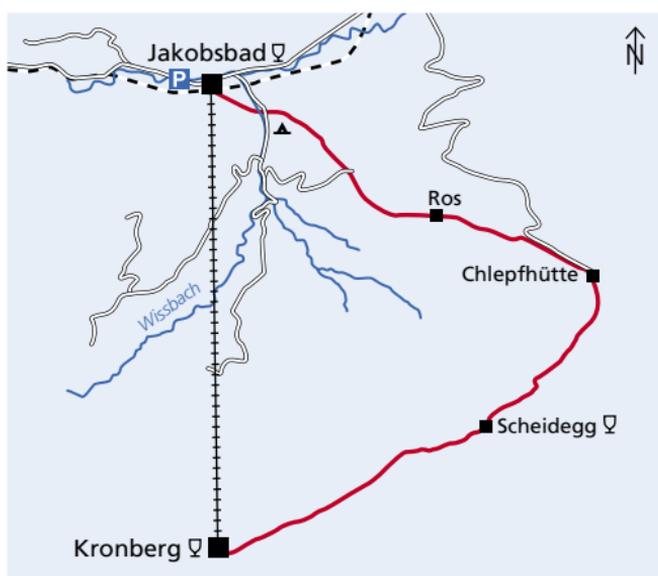
Vom Kronberggipfel nach Jakobsbad – Die längste Schlittelstrecke der Ostschweiz

Strecke	Kronberg – Jakobsbad
Höhendifferenz	800 Meter
Länge	7 Kilometer

Mit der Luftseilbahn wird bequem der Kronberggipfel mit dem dazugehörigen Berggasthaus erreicht. Nach wenigen Minuten zu Fuss steht man beim Gipfelkreuz nicht nur am Start dieser langen Schlittelpiste, sondern geniesst gleichzeitig die wunderschöne Aussicht auf die Nordwand des Säntis sowie über den Bodensee. Man schlittelt an der Scheidegg vorbei, passiert dann die Chlepfhütte und erreicht über Ros schliesslich die Talstation der Kronbergbahn. Während des ganzen Winters wird die Schlittelpiste optimal präpariert und macht die rasante Talfahrt zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Informationen über die Schneeverhältnisse auf www.kronberg.ch.

Schlitten können an der Talstation der Kronbergbahn in Jakobsbad gemietet werden.
Tel. +41 (0)71 794 12 89.



Schlitteln.

Schlittenvermietung

Mieten Sie sich Ihren Schlitten an einem Bahnhof der Appenzeller Bahnen. Gruppen ab 4 Personen bitten wir um telefonische Voranmeldung am jeweiligen Bahnhof.

Mietpreis	CHF 10.– / Tag
Depot	CHF 50.– / Schlitten
Bhf. Appenzell	+41 (0)71 788 50 50
Bhf. Heiden	+41 (0)71 891 18 52
Mercato Shop	+41 (0)71 755 15 21 (Altstätten)

Appenzell, Hoher Hirschberg

Tel. +41 (0)71 787 14 67

Streckenlänge	ca. 3 km
Besonderes	Bahnverbindung bis Sammelplatz. Der Aufstieg zum Gasthaus dauert ca. 45 Minuten zu Fuss. Das Restaurant hat am Dienstag ab 17.00 Uhr geschlossen, Mittwoch den ganzen Tag.

Brülisau, Berggasthaus Ruhesitz

Tel. +41 (0)71 799 11 67

Streckenlänge	3,1 km
Besonderes	Der Aufstieg zum Berggasthaus Ruhesitz erfolgt zu Fuss und dauert ca. 1 Stunde. Das Berggasthaus ist ab Donnerstag bis Sonntagabend geöffnet.

Rehetobel, Hörnli Rank

Tel. +41 (0)71 878 70 84

Streckenlänge	2 km
Besonderes	Die Strecke ist jeweils am Samstag ab 12.00 Uhr bis Sonntag um 18.00 Uhr als Schlittelstrasse markiert und darf von Autos nur abwärts befahren werden. Postautoverbindung ab Hörnli Rank zurück nach Rehetobel oder St. Gallen.

Schwägalp, Säntis-Schwebebahn

Tel. +41 (0)71 365 65 65

Streckenlänge	ca. 250 m
Internet	www.saentisbahn.ch



Schwellbrunn, Sommertal – Stofel Tel. Automat +41 (0)71 352 52 72

Streckenlänge	1 km
Internet	www.schwellbrunn.ch
Besonderes	Täglich, gewalzte autofreie Schlittelbahn vom Mehrzweckgebäude Sommertal bis zum Stofel. Parkplätze beim Mehrzweckgebäude.

Teufen, Schäflisegg – Liebegg Tel. +41 (0)71 898 33 00

Startpunkt	Schäflisegg ob Teufen (20 Minuten zu Fuss ab Bahnhof Teufen)
Streckenlänge	2 km (keine präparierte Strecke)
Besonderes	Rückfahrmöglichkeiten mit den Appenzeller Bahnen ab Haltestelle Riethüsli. Achtung! Es muss mit Autoverkehr gerechnet werden.

Trogen, Suruggen – Landmark Tel. +41 (0)71 344 32 22

Streckenlänge	1,4 km (autofrei)
Höhendifferenz	170 m (Neigung 8,1% bis 14%)
Internet	www.surugge.ch
Besonderes	Ausgangspunkt beim Gasthaus Landmark an der Strasse Trogen–Altstätten, täglich präpariert. Ausgangspunkt kann mit ÖV erreicht werden.

Urnäsch, Hochalp – Bruggerenwald Tel. +41 (0)71 364 11 15

Streckenlänge	3 km
Höhendifferenz	350 Meter
Besonderes	Parkplätze für die Schlittelstrecke sind beim Bruggerenwald. Kombinieren Sie die rasante Abfahrt mit einer Wanderung ab dem Parkplatz Bruggerenwald. In 75 Minuten Wanderzeit wird das Berggasthaus Hochalp erreicht.



Langlaufen.

Hoch über Bodensee und Rheintal führen präparierte Loipen durch einen Wintertraum.

Wintersportbericht: Informationen über die aktuellen Pisten- und Loipenzustände erhalten Sie unter Tel. +41 (0)71 898 33 00 oder auf www.appenzellerland.ch.

Gais, Appenzellisches Langlaufzentrum

Tel. +41 (0)71 793 16 32

Loipenlänge

Skating/Klassisch 30 km

Einstiegsort Gais, «Clubhöttli» Starkenmühle (Haltestelle Rietli)

Internet www.langlauf-gais.ch (Wetterkamera)

Besonderes Langlaufausrüstung ist mietbar in der Sturmbeiz/Starkenmühle, Gais Tel. +41 (0)78 845 87 92. Die Nachtloipe ist bis 22.00 Uhr geöffnet. WC und Umkleidekabinen sind vorhanden. Langlaufunterricht privat oder in Gruppen möglich.

Gonten, Loipe Gonten

Tel. +41 (0)71 794 14 14

Loipenlänge Skating 20 km

Loipenlänge Klassisch 35 km

Einstiegsort Gonten, Loipe Höttli

Internet www.loipe-gonten.ch

Besonderes Im Loipehöttli in Gonten kann man komplette Langlaufausrüstungen mieten. Ebenfalls sind Dusch- und Umkleidemöglichkeiten vorhanden.

Heiden, Langlaufzentrum

Tel. +41 (0)71 898 33 01

Loipenlänge Klassisch 3,5 km (Bissau)

Loipenlänge Skating 3,5 km (Bissau)

Einstiegsort Heiden, Primarschule Wies

Loipenlänge Klassisch 9 km (Panoramaloipe Langenegg–Bensol)

Loipenlänge Skating 3,35 km (Panoramaloipe Langenegg–Bensol)

Einstiegsort Rehetobel, Restaurant Sonne

Internet www.loipen-heiden-bodensee.ch

Besonderes Die 1,65 km lange Nachtloipe in Heiden ist täglich bis 21.30 Uhr beleuchtet.

Urnäsch, Langlaufzentrum

Tel. +41 (0)71 364 26 40

Loipenlänge

Skating/Klassisch 12 km

Einstiegsort Turnhalle Feld oder Talstation Skilift Urnäsch

Internet www.loipe-urnaesch.ch

Besonderes Wachsraum bei der Turnhalle Feld, Parkmöglichkeiten an beiden Einstiegsorten.

Schönengrund – Schwellbrunn

Tel. +41 (0)44 586 20 48

Loipenlänge Klassisch 15 km

Loipenlänge Skating 15 km

Nachtloipe 2 km

Einstiegsorte Restaurant Linde-Trückli Schwellbrunn, Eisigeli Schönengrund

Internet/E-Mail www.loipe-schoenengrund.ch

Besonderes Beleuchtete Nachtloipe beim Restaurant Linde-Trückli, Schwellbrunn. Gewalzter Winterwanderweg Schönengrund–Waldstatt.

Weissbad, Lehmen – Chammhalde

Tel. +41 (0)71 799 13 48

Loipenlänge Klassisch 7 km

Einstiegsort Gasthaus Lehmen

Besonderes Die Skiwanderstrecke und der Winterwanderweg werden bei guten Schneeverhältnissen vom Gasthaus Lehmen unterhalten. Der Weg führt Sie vorbei am winterlichen Leuenfall durch den romantisch verschneiten Wald zur Chammhalde und belohnt Sie für den Aufstieg mit dem herrlichen Blick auf das Alpsteinmassiv. Die Anschlussstrecke zur Schwägälpe ist zeitweise präpariert.

www.appenzellerbier.ch

Skifahren.

Ob Pulverschnee oder präparierte Pisten: Das Appenzellerland wartet mit kleinen aber feinen Skigebieten auf Sie. **Wintersportbericht:** Informationen über die aktuellen Pisten- und Loipenzustände erhalten Sie unter Tel. +41 (0)71 898 33 00 oder auf www.appenzellerland.ch.

Appenzell, Skilift Sollegg

Tel. +41 (0)71 787 15 55

1 Skilift und 1 Übungslift

Talstation/Bergstation	813 m ü. M./1204 m ü. M.
Pistenlänge	7 km
Tageskarte Erwachsene	CHF 27.–
Tageskarte Kinder	CHF 16.50

Gais, Skilift Restaurant Traube

Tel. +41 (0)71 793 15 10

1 Skilift

Talstation/Bergstation	955 m ü. M./1045 m ü. M.
Pistenlänge	1 km
Preise	Tageskarte Erwachsene CHF 10.–
	Tageskarte Kinder CHF 7.–
Betriebszeiten	Mi 13.00–16.30 Uhr, Sa/So 12.30–16.30 Uhr

Gonten, Skilift Alpsteinblick

Tel. +41 (0)71 794 12 88

1 Doppelskilift und 1 Übungslift

Talstation/Bergstation	890 m ü. M./1142 m ü. M.
Pistenlänge	4 km
Tageskarte Erwachsene	CHF 27.–
Tageskarte Kinder	CHF 20.–
Betriebszeiten	Mo–Fr 9.00–16.00 Uhr (je nach Witterung)
	Sa/So 8.30–16.30 Uhr
Internet	www.skilifte-alpsteinblick.ch



Grub, Skilift Kaien

Tel. +41 (0)71 891 10 37

1 Skilift	
Talstation/Bergstation	845 m ü. M./1065 m ü. M.
Pistenlänge	6 km
Tageskarte Erwachsene	CHF 30.–
Tageskarte Kinder	CHF 20.–
Betriebszeiten	Mo–Fr 13.00–ca. 16.00 Uhr, Sa/So 10.00–ca. 16.00 Uhr
Internet	www.skiliftgrub-kaien.ch

Heiden, Skilift AG Heiden

Tel. +41 (0)71 891 28 44

1 Skilift	
Talstation/Bergstation	810 m ü. M./940 m ü. M.
Pistenlänge	5 km
Tageskarte Erwachsene	CHF 24.–
Tageskarte Kinder	CHF 16.–
Betriebszeiten	Mo–Fr 13.00–16.30 Uhr, Sa/So 9.30–16.30 Uhr Mi–Sa 19.00–21.30 Uhr
Internet	www.skiliftheiden.ch

Heiden, Kinderskilift Bischofsberg

Tel. +41 (0)76 529 68 29

1 Skilift	
Talstation/Bergstation	915 m ü. M./940 m ü. M.
Pistenlänge	100 m
Halbtageskarte Erwachsene	CHF 10.–
Halbtageskarte Kind	CHF 6.–
Betriebszeiten	Mo–Fr 13.30–16.00 Uhr, Sa/So 11.00–16.00 Uhr
Internet	www.sssheiden.ch (Schneesportschule Heiden)



Luftseilbahn Jakobsbad–Kronberg

Tel. +41 (0)71 794 12 89

Tel. Automat +41 (0)71 794 14 14

Kinder-Skiparadies mit Kinderlift und Skikarussell

Pistenlänge	200 m
Tageskarte Erwachsene	CHF 10.–
Tageskarte Kinder	CHF 5.–
Internet	www.kronberg.ch

Luftseilbahn Wasserauen–Ebenalp und Horn Schwende

Tel. +41 (0)71 799 12 12

Tel. Automat +41 (0)71 799 15 44

1 Luftseilbahn, 3 Skilifte und 2 Übungslifte

Talstation/Bergstation	868 m ü. M./1720 m ü. M.
Pistenlänge	10 km
Tageskarte Erwachsene	CHF 34.–
Tageskarte Kinder	CHF 24.–
Abendskifahren	Dienstags und donnerstags ab 19.00 –21.30 Uhr
Internet	www.ebenalp.ch
Besonderes	Familienkarte erhältlich Junge Schneefreunde üben sich im Hornlis Kinderland, geübte Wintersportler toben sich im neuen Funpark aus.

Oberegg, Skilift St. Anton

Tel. +41 (0)71 891 25 80

1 Skilift

Talstation/Bergstation	855 m ü. M./1110 m ü. M.
Pistenlänge	3,5 km
Tageskarte Erwachsene	CHF 28.–
Tageskarte Kinder	CHF 19.–
Betriebszeiten	Mi 13.00–16.30 Uhr, Sa/So 9.30–12.00 Uhr und 13.00–16.30 Uhr (an anderen Wochentagen nur zur Ferienzeit oder über Feiertage geöffnet)
Internet	www.skilift-oberegg.ch



Schönengrund, Skilift Hörnli

Tel. +41 (0)79 697 22 27

1 Skilift

Talstation/Bergstation	890 m ü. M./970 m ü. M.
Pistenlänge	400 m
Tageskarte Erwachsene	CHF 19.–
Tageskarte Kinder	CHF 15.–
Betriebszeiten	Mo–Fr 13.00–16.30 Uhr, Sa/So 9.30–16.30 Uhr
Internet	www.schneerde.ch

Schwellbrunn, Skilift Schwellbrunn

Tel. +41 (0)71 351 50 43

Tel. Automat +41 (0)71 352 52 72

2 Skilifte und 2 Verbindungs lifte

Talstation/Bergstation	866 m ü. M./1084 m ü. M.
Pistenlänge	3 km
Tageskarte Erwachsene	CHF 28.–
Tageskarte Kinder	CHF 20.–
Betriebszeiten	Mo–Fr 13.00–16.30 Uhr, Sa/So 10.00–16.30 Uhr
Internet	www.skilifte.schwellbrunn.ch

Speicher, Skilift Blatten

Tel. +41 (0)71 344 16 60

1 Übungslift

Talstation/Bergstation	900 m ü. M./950 m ü. M.
Pistenlänge	300 m
Tageskarte	CHF 10.–
Betriebszeiten	Mi/Fr/Sa/So 13.30–16.00 Uhr
Internet	www.skilift-blatten.ch

Speicher, Skilift Vögelinsegg

Tel. +41 (0)71 344 32 22

1 Skilift

Talstation/Bergstation	970 m ü. M./1030 m ü. M.
Pistenlänge	1 km
Tageskarte Erwachsene	CHF 26.– (½ Tag CHF 20.–)
Tageskarte Kinder	CHF 17.– (½ Tag CHF 13.–)
Betriebszeiten	Mi/Sa 13.15–16.15 Uhr, So 10.00–16.15 Uhr, Fr/Sa 19.30–21.30 Uhr
Internet	www.skiliftvoegelinsegg.ch



Skifahren.

Trogen, Skilift Trogen

Tel. +41 (0)71 344 24 83

Tel. Automat +41 (0)71 344 32 22

1 Skilift

Talstation/Bergstation	900 m ü. M./1100 m ü. M.
Pistenlänge	2 km
Nachmittagskarte Erwachs.	CHF 21.–
Nachmittagskarte Kinder	CHF 14.–
Betriebszeiten	Mi–Fr 13.30–16.30 Uhr, Sa 13.00–16.30 Uhr, So 10.00–16.30 Uhr; Nachtskifahren: Do–Sa 19.30–22.00 Uhr
Internet	www.skilift-trogen.ch

Urnäsch, Skilift Bömmeli

Tel. +41 (0)71 364 18 87

1 Skilift

Talstation/Bergstation	840 m ü. M./ 933 m ü. M.
Pistenlänge	400 Meter
Tageskarte Erwachsene	CHF 25.–
Tageskarte Kinder	CHF 20.–
Betriebszeiten	Mo–Fr 10.00–16.00 Uhr, Sa/So, 8.00–16.00 Uhr
Internet	www.boemmeli.ch
Besonderes	Nachtskifahren am Skilift Bömmeli Auskunft unter Tel. +41 (0)71 364 18 87.

Urnäsch, Skilift Osteregg

Tel. +41 (0)71 364 11 09

1 Skilift und 1 Übungslift

Talstation/Bergstation	830 m ü. M./1090 m ü. M.
Pistenlänge	2 km
Tageskarte Erwachsene	CHF 27.–
Tageskarte Kinder	CHF 17.–
Betriebszeiten	Mo–Fr 10.00–12.00 Uhr und 13.00–16.30 Uhr Sa/So, 9.00–16.30 Uhr
Internet	www.skilift-urnaesch.ch
Besonderes	Skischule vorhanden Familien-Tageskarte für CHF 60.– (max. 2 Erwachsene und alle Kinder bis 16 Jahre)

Ski- und Langlaufschulen

Sämtliche Adressen von Ski- und Langlaufschulen finden Sie auf www.appenzellerland.ch



Schlittschuhlaufen.

Gais, Natureisbahn Sportplatz Gaiserau

Tel. +41 (0)71 793 30 26

Öffnungszeiten	Je nach Witterung, Nachtbeleuchtung bis 22.00 Uhr
Besonderes	Plausch-Eishockey für Gruppen und Schulklassen Eisbahn-Café am Mi-Nachmittag, Sa und So geöffnet
Schlittschuhmiete	CHF 3.–
Internet	www.eisbahn-gais.ch

Herisau, Sportzentrum und Eishalle

Tel. +41 (0)71 353 30 00

Öffnungszeiten	Allgemeiner Eislauf so oft wie möglich geöffnet. Zeiten können variieren.
Preise	Erwachsene CHF 6.50, Kinder CHF 3.50
Schlittschuhmiete	CHF 6.–
Internet	www.sportzentrum-herisau.ch

Weissbad, Natureisbahn

Tel. +41 (0)71 799 11 12

Öffnungszeiten	Je nach Witterung, Nachtbeleuchtung bis 21.30 Uhr
Besonderes	Schlittschuhe können bei Ladenöffnungszeiten bei Dörig Sport in Weissbad gemietet werden.

Sauna
Massage
Ayurveda
Fusspflege
Physiotherapie

... das ideale
Winterversnügen!

HEILBAD
UNTERRECHSTEIN
9 4 1 0 H E I D E N

071 898 33 88 - info@heilbad.ch - www.heilbad.ch

weissbade.ch

Gipfelerlebnisse.



Säntis-Schwebebahn

CH-9107 Schwägalp

Tel. +41 (0)71 365 65 65

Fax +41 (0)71 365 65 66

Tel. Automat +41 (0)71 365 66 66

www.saentisbahn.ch

Der Säntis mit seinen 2502 Metern und seinen unbegrenzten Möglichkeiten ist bis weit in die Bodenseeregion bekannt. Ob Panoramablick, Winterausstellung auf dem Säntis, romantische Winterwanderwege oder Schlittenfahrten auf der Schwägalp – hier oben bieten sich grenzenlose Möglichkeiten. Betriebsunterbruch wegen Instandhaltungsarbeiten: 14. Januar bis 1. Februar 2013.

22.10.2012–31.12.2012	Mo–So	08.30–17.00 Uhr
01.01.2013–13.01.2013	Mo–So	08.30–17.00 Uhr
02.02.2013–11.05.2013	Mo–Fr	08.30–17.00 Uhr
	Sa/So	08.00–17.00 Uhr



Luftseilbahn Jakobsbad–Kronberg AG

CH-9108 Jakobsbad

Tel. +41 (0)71 794 12 89

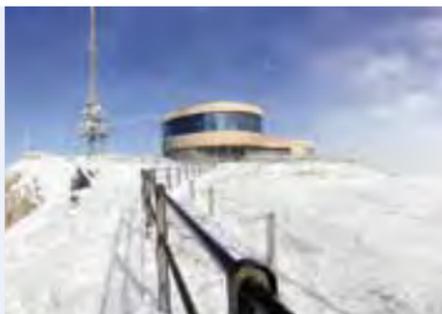
Fax +41 (0)71 794 16 13

Tel. Automat +41 (0)71 794 14 14

www.kronberg.ch

Der Kronberg ist der Familien-Freizeitberg im Appenzellerland, der für alle Ausflugs Gäste zu jeder Jahreszeit attraktive Angebote bereit hält. Für Winterfreunde bietet der Familienberg die längste Schlittelpiste der Ostschweiz sowie wundervolle Schneeschuhrouen und Winterwanderwege. Revision im November und März.

22.12.2012–24.02.2013	09.00–17.00 Uhr
	8.00–17.00 Uhr (an Sonntagen)
	Letzte Bergfahrt mit Schlitten ist um 16.00 Uhr.



Hoher Kasten
Drehrestaurant und Seilbahn AG

CH-9058 Brülisau
Tel. +41 (0)71 799 13 22
Fax +41 (0)71 799 14 66
Tel. Automat +41 (0)71 799 17 43
www.hoherkasten.ch

Auf der Spitze des Hohen Kastens, 1795 Meter über Meer gelegen, dreht sich das Restaurant in einer Stunde einmal um die eigene Achse. Das liebeliche Appenzellerland zu Füßen, der Bodensee zum Greifen nah und der Alpengarten direkt vor den Füßen. Ein Rondom-Erlebnis der besonderen Art! Vom 1. Februar bis 28. März 2013 ist der Betrieb eingestellt.

01.01.2013–31.01.2013 09.00–16.00 Uhr



Luftseilbahn Wasserauen–Ebenalp AG

CH-9057 Wasserauen
Tel. +41 (0)71 799 12 12
Fax +41 (0)71 799 12 13
Tel. Automat +41 (0)71 799 15 44
www.ebenalp.ch

Praktisch vor Ihrer Haustüre befindet sich ein attraktives Ski- und Snowboardgebiet im Appenzellerland. Kurze Anfahrtswege und genügend kostenlose Parkplätze und kurze Wartezeiten an den Anlagen garantieren ein stressfreies Schneevergnügen. Das Skigebiet Ebenalp-Horn bietet eine tolle Alternative zu den weit gelegenen Wintersport-Destinationen. Revision im November. Öffnungszeiten auf Anfrage.

01.12.2012–31.12.2012 08.30–17.00 Uhr
01.01.2013–01.04.2013 08.30–17.00 Uhr

«Hudelwettertipps».

Falls im Appenzellerland einmal dicke Wolken aufziehen und die Sonne ihren freien Tag geniesst, finden Sie hier einige Tipps für spannende Ausflüge im Appenzellerland.

Museum Appenzell, Appenzell (Kulturhistorisches Museum, Appenzell Innerrhoden) www.museum.ai.ch	Tel. +41 (0)71 788 96 31
Museum Liner, Appenzell www.museumliner.ch	Tel. +41 (0)71 788 18 00
Kunsthalle Ziegelhütte, Appenzell www.kunsthalleziegelhuette.ch	Tel. +41 (0)71 788 18 60
Henry-Dunant-Museum, Heiden www.dunant-museum.ch	Tel. +41 (0)71 891 44 04
Museum Heiden, Heiden (Dokumentation über das Biedermeierdorf Heiden) www.museum.heiden.ch	Tel. +41 (0)71 891 14 22
Museum Herisau, Herisau (Kulturhistorisches Museum, Appenzell Ausserrhoden) www.museumherisau.ch	Tel. +41 (0)71 352 40 10
Museum für Lebensgeschichten, Speicher www.museumfuerlebensgeschichten.ch	Tel. +41 (0)71 343 80 80
Appenzeller Volkskunde-Museum, Stein www.appenzeller-museum.ch	Tel. +41 (0)71 368 50 56
Appenzeller Schaukäserei, Stein www.schaukaeserei.ch	Tel. +41 (0)71 368 50 70
Zeughaus, Teufen www.zeughauseufen.ch	Tel. +41 (0)71 335 80 30
Besucherzentrum Kinderdorf Pestalozzi, Trogen www.pestalozzi.ch/besucherzentrum	Tel. +41 (0)71 343 73 12
Appenzeller Brauchtummuseum, Urnäsch www.museum-urnaesch.ch	Tel. +41 (0)71 364 23 22



Allgemeine Regeln für eine wildtierverträgliche Tourenplanung

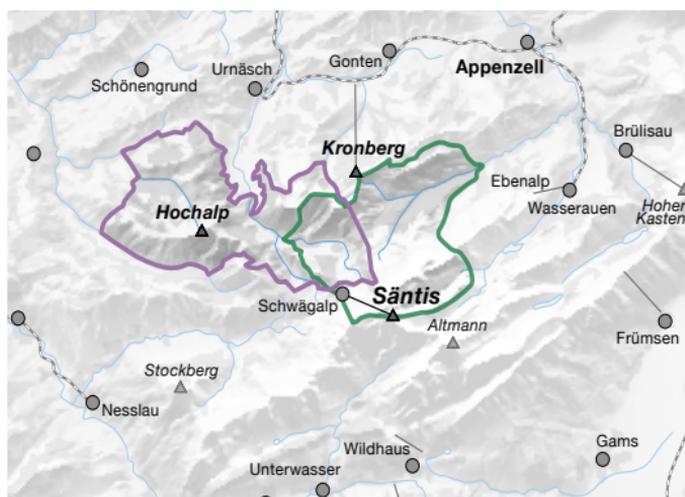
Mache den Wildtieren das Leben nicht unnötig schwer. Respektiere ihre Rückzugsräume und halte dich bitte an die vier Regeln für unterwegs:



- 1. Beachte Wildruhezonen und Wildschutzgebiete:**
Wildtiere ziehen sich dorthin zurück.
- 2. Bleibe im Wald auf den markierten Routen und Wegen:** So können sich Wildtiere an den Menschen gewöhnen.
- 3. Meide Waldränder und schneefreie Flächen:**
Sie sind die Lieblingsplätze der Wildtiere.
- 4. Führe Hunde an der Leine, insbesondere im Wald:**
Wildtiere flüchten vor frei laufenden Hunden.

Weitere Informationen: www.respektiere-deine-grenzen.ch

Wildruhezone südliches Appenzeller Hinterland und Eidgenössisches Jagdbanngebiet Säntis



Perimeter
Wildruhezone



Perimeter
Jagdbanngebiet

Das Eidgenössische Jagdbanngebiet Säntis und die Wildruhezone südliches Appenzeller Hinterland stellen unter anderem die Lebensräume von Birkhuhn, Auerhuhn, Gams und Hirsch unter Schutz. Um die Wildtiere möglichst wenig zu stören, beachten Sie innerhalb dieser sensiblen Gebiete die wichtigsten Verhaltensregeln:

- **Vom 1. Dezember bis 30. April auf den offiziell markierten Wegen und Routen bleiben.**
- **Hunde im ganzen Gebiet an der Leine führen.**

Weitere Informationen: www.ar.ch/wildruhezone

Pferdekutschenfahrten.



Kutschentaxi Schwellbrunn

Das neue Kutschentaxi in Schwellbrunn bietet den Gästen einen bequemen Ausflug durch die idyllische Winterlandschaft. Von November bis März organisiert Ueli Schläpfer vom Restaurant Landscheide in Schwellbrunn ein Kutschentaxi vom Parkplatz Risi bis zum Bergrestaurant Bergli. Die Kutsche bringt die Gäste jeweils am

Samstag um 13.00 und 15.00 Uhr vom Parkplatz bis zum Ausflugsrestaurant. Um 14.00 und 16.00 Uhr fährt die Kutsche wieder zurück. Montags fährt die Kutsche um 13.30 Uhr zum Bergli und zurück um 15.00 Uhr. Zugestiegen werden kann auch entlang der Strecke. Es sind auch Mondschein- oder Sonderfahrten auf Anfrage möglich. Reservationen unter Tel. +41 (0)71 351 23 75.



Kutschenfahrten durch Urnäsch

In der romantischen Pferdekutsche fahren Sie durch das verschneite Appenzellerland. Von Urnäsch geht es je nach Routenwunsch bergauf zu den Tannen des Schönewalds. Pferdekutsche für bis zu 10 Personen mietbar – ungedeckt, aber mit kuscheligem Fell ausgestattet. Kosten bis 10 Personen pauschal CHF 300.–. Größere Gruppen auf Anfrage. Reservationen bei Sämi Frick unter Tel. +41 (0)79 228 22 89.

Informationen zu weiteren Kutschern erhalten Sie bei Appenzellerland Tourismus AR unter Tel. +41 (0)71 898 33 00.

Hallenbäder/Saunas.

Appenzell, Wellness-Zentrum Appenzell

Tel. +41 (0)71 787 35 35

Quelle von Wohlbefinden, Gesundheit und Genuss. Das Wellnesszentrum Appenzell bietet vom grosszügigen Hallenschwimmbad über Massagen, Dampfbad oder Aktivkurse alles für eine wohltuende Erholung.

www.hallenbad-appenzell.ch

Gonten, Natur-Moorbad Gontenbad

Tel. +41 (0)71 795 31 21

Wohlbefinden für alle Sinne! Das Naturmoorbad belebt in mineralisiertem Wasser und Badezusätzen aus selbstgesuchten Kräutern alle Sinne. Nebst dem Moorbad stehen Massageräume und ein vielfältiges Verwöhnprogramm zur Verfügung.

www.naturmoorbad.ch

Heiden, Heilbad Unterrechtestein

Tel. +41 (0)71 898 33 88

Mit Ausblick auf den Bodensee bietet das Heilbad Unterrechtestein pure Erholung. Das Heilbad präsentiert eine grosszügige Bäderlandschaft mit Innen- und Aussenbad und Erlebnisgrotten. Die Massagemöglichkeiten und die grosszügige Saunalandschaft runden das vielfältige Angebot ab.

www.heilbad.ch

Heiden, Hotel Heiden

Tel. +41 (0)71 898 15 15

Eine Oase im Appenzellerland – geschaffen für Ruhe, Erholung und Entspannung pur. Das Hotel Heiden bietet ein vielfältiges Wellnessprogramm im WELL & SEE Spa sowie eine Vielzahl von Wellnessbehandlungen an.

www.hotelheiden.ch

Herisau, Sportzentrum Herisau

Tel. +41 (0)71 353 30 00

Die Wellness-Anlage mit Saunalandschaft, Solarien, Kneippecke und Erlebnisdusche bietet viel Platz für sanfte Erholung. Ein umfangreiches Angebot an therapeutischen sowie spannenden Massagen unterstützen das Wohlbefinden.

www.sportzentrum-herisau.ch

Informationen zu weiteren Hallenbädern, Saunas und Solarien erhalten Sie bei Appenzellerland Tourismus AR unter Tel. +41 (0)71 898 33 00 oder auf www.appenzellerland.ch



Brauchtum im Winter.



Silvesterchlausen

Im Appenzeller Hinterland und in einzelnen Gemeinden im Mittelland halten am 31. Dezember und am 13. Januar (Alter Silvester) die Silvesterchläuse Einzug. Falls der 31. Dezember bzw. 13. Januar auf einen Sonntag fällt, findet das Silvesterchlausen am Samstag statt. Die Chlausenschuppel sind früh Morgen unterwegs in

der nahen Umgebung der Gemeinden, um bei Freunden zu «chlausen» und zu «zauren».

Datum: Montag, 31. Dezember 2012

Samstag, 12. Januar 2013, Alter Silvester (da der 13. auf einen Sonntag fällt)



Gidio Hosestoss

In Herisau und Waldstatt wird am Aschermittwoch (nachmittags) Gidio Hosestoss in einem fasnächtlichen Umzug zur Abdankung geleitet. Gidio Hosestoss, der an einem gestohlenen Leckerli elendiglich erstickt ist, wird als Strohpuppe auf einem Wagen aufgebahrt und von den Schülern, als Trauergäste verkleidet, tränenreich begleitet.

Auf den anderen Wagen werden oft Ereignisse des Jahres dargestellt, welche an der Abdankungsfeier in Form von einer Schnitzelbank vorgetragen werden.

Datum: Mittwoch, 13. Februar 2013



Bloch

In einem Umzug wird ein Baumstamm, der fachgerecht auf einen bekränzten Wagen gebunden wurde, durch mehrere Dörfer gezogen. Am Fasnachtsmontag wird der Bloch alle zwei Jahre von Männern von Urnäsch über Waldstatt und Herisau wieder zurück nach Urnäsch gezogen. In Hundwil, Stein und Schwellbrunn ziehen

die Jugendlichen den Bloch am Blochmontag (Montag nach Aschermittwoch) auf vorgegebenen Routen um ihre Dörfer.

Datum: Montag, 11. Februar 2013 (Urnäscher Bloch)

Montag, 18. Februar 2013

Cooler Winterangebote.

Gemeinsame Freude ist doppelte Freude. Entdecken Sie hier unsere Vorschläge für gemeinsame Erlebnisse in der verschneiten Winterwelt für Gruppen und Individualgäste.

Vom Gipfel in die Grotte

Teilnehmer bis 5 Personen

Dauer 2 Tage

Individuelle Anreise bis in das Appenzellerland und Übernachtung in einem Mittelklasse-Hotel Ihrer Wahl. Nach der Ankunft reisen Sie auf den Aussichtsberg Säntis und geniessen auf dem Gipfel einen wundervollen Ausblick über sechs Länder. Am zweiten Tag geht es nach Heiden in das Heilbad Unterrechstien zu einem Bade- und Saunaplausch. Im Aussenbad geniessen Sie einen tollen Blick auf den Bodensee. Ab CHF 133.– pro Person.

Etwas Warmes und eine winterliche Geschichte

Teilnehmer ab 10 Personen

Dauer ca. 5 Stunden

Die Kutsche bringt Sie in die romantische Naturerlebnishütte Streuimoos, wo eine Geschichtenerzählerin bei wärmendem Feuer eine spannende Waldgeschichte erzählt. Nach der Rückfahrt mit der Kutsche durch die märchenhafte Winterlandschaft geniessen Sie ein schmackhaftes Fondue im gemütlichen Ambiente.



Ein zauberhafter Weihnachtsgruss

Teilnehmer ab 10 Personen

Dauer 4 bis 5 Stunden

Sie beginnen das Wintermärchen in der Zahnradbahn von Rorschach nach Wienacht. Im stimmungsvollen Fackellicht spazieren Sie von Wienacht mit einer Begleitperson Richtung Heiden bis zum Restaurant Schwendi, wo Sie ein feines und aussergewöhnliches Fondue erwartet.



Appenzeller Schlittenplausch – Schlitte(l)n selbst gemacht

Teilnehmer ab 20 Personen

Dauer ½ Tag

Erinnerung garantiert: Wie zu Grossvaters Zeiten bauen Sie im Team einen Schlitten aus einfachsten Materialien. Wecken Sie Ihre Kreativität, Ihren Erfinder- und Teamgeist und freuen Sie sich auf die lustige Testfahrt durch den Appenzeller Schnee.

Echte Kunstwerke im Schnee

Teilnehmer ab 10 Personen

Dauer 1–2 Stunden oder ganzer Tag

Werden Sie Schneekünstler! Ob Burgen, Drachen oder Meerjungfrauen, beim Schneeskulpturen-Bauen sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Mit Werkzeug und Handschuhen ausgerüstet kreieren Sie im Team Ihre eigene Schneeskulptur.

Sämtliche Angebote können bei Appenzellerland Tourismus AR unter

Tel. +41 (0)71 898 33 00 oder auf www.appenzellerland.ch gebucht werden.

Unsere Partner.



Appenzellerland
Regionalmarketing AG
www.appenzeller-produkte.ch



SO Appenzeller Käse GmbH
www.appenzeller.ch



Bischofberger AG
www.baerli-biber.ch



mineralquelle.ch

Mineralquelle Gontenbad AG
www.mineralquelle.ch



PostAuto Schweiz AG
www.postauto.ch



Appenzeller Bahnen AG
www.appenzellerbahnen.ch



Appenzeller Kantonalbank
www.appkb.ch



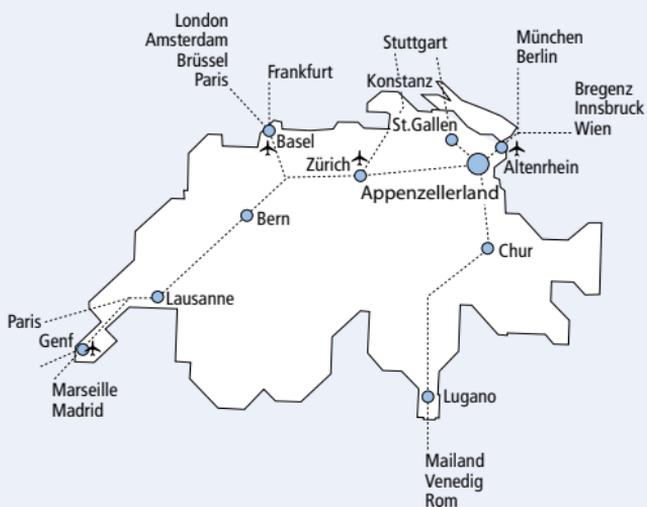
SCHAUKÄSEREI
Fromage Käse Formaggio
Appenzeller
SWITZERLAND

Sönd willkomm zum Fonduefestival

**NEU ab 2. November 2012
jeden Freitagabend
zusätzlich geöffnet!**



Appenzeller Schaukäserei • Tel. 071 368 50 70
Täglich geöffnet, 8.30 bis 17.30 Uhr
Käseproduktion bis 17.00 Uhr
www.schaukaeserei.ch



Appenzellerland Tourismus AR
CH-9410 Heiden
Tel. +41 (0)71 898 33 00
Fax +41 (0)71 898 33 09
info@appenzellerland.ch



www.appenzellerland.ch